

Der Antrag ist aufgrund der Beschlussfassung zu TOP 1 nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt worden.

Die problematische Verkehrssituation im Bereich des Bahnübergangs wird fraktionsübergreifend als komplex beurteilt. Es liegt bereits zu dem Problempunkt ein Antrag von Ratsmitgliedern der SPD-Fraktion vor.

Fachbereichsleiterin Burkhart weist darauf hin, dass der Knotenpunkt Aachener Straße/An der alten Molkerei/Am Jüdischen Friedhof bei der Verkehrsuntersuchung, die im Rahmen der Kanalbau- und Sanierungsmaßnahmen erstellt worden ist, untersucht wurde. Sie empfiehlt, das Ergebnis der Verkehrsuntersuchung bei der weiteren Bearbeitung der vorliegenden Anträge zu berücksichtigen.

Ratsherr Bongartz beantragt, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung abzustimmen.